



In Schwaz stürzte eine 300 Jahre alte Linde um und beschädigte fünf Autos.

Fotos: Zoom-Tirol

Zwei Verletzte und enormer Sachschaden nach Unwetter

Innsbruck – Das Unwetter von Mittwochabend hat Spuren hinterlassen – und die waren auch gestern noch längst nicht alle beseitigt. Am schlimmsten erwischte es eine Urlauberin und ihre Tochter in Münster.

Die beiden Deutschen wurden nach einer Sturmböe von einem herabstürzenden Markisenteil getroffen. Die Mutter erlitt eine Rissquetschwunde an der Stirn. Die siebenjährige Tochter eine Schädelfraktur. Beide wurden in das Krankenhaus Kufstein gebracht.

Eine 300 Jahre alte Linde hatte gegen den Sturm in Schwaz keine Chance und wurde regelrecht ausgerissen. Dabei wurden insgesamt fünf Autos zum Teil schwer beschädigt. Insgesamt zählte die Leitstelle am Mittwochabend 176 Einsätze. Die Feuerwehren hatten es dabei vor allem mit umgestürzten Bäumen und überschwemmten Kel-

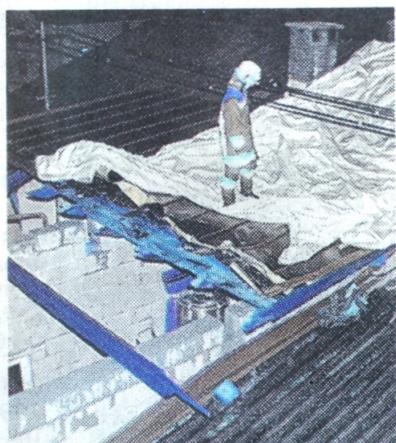
lern zu tun. Gegen 19 Uhr hatte sich die Gewitterzelle im Oberland zusammengebraut und war rasch in Richtung Osten weitergezogen.

In Jochberg wurde ein Durchflussrohr verlegt, weshalb Muren ins Siedlungsgebiet abzugehen drohten. 35 Mann der Feuerwehr und private Bagger konnten aber Schlimmeres verhindern. Bäume stürzten (u. a. im Zillertal) auf Stromleitungen, weshalb einige Häuser ohne Strom waren. In Buch wurde ein Dach schwer beschädigt. (TT)



Im Internet:

Mehr Bilder und ein Video finden Sie auf www.tt.com



Das Dach eines Hauses in Buch wurde schwer beschädigt.



Buch in Tirol

Sturm riss Hausdach von einem Bauernhaus

In Buch wurde ein Dachteil eines Hauses aufgerissen, der in der Folge auf die darüber verlaufende Stromleitung geschleudert wurde. Zwischen Rotholz und Buch mussten umgerissene Bäume von den Einsatzkräften entfernt werden.

Buch in Tirol: Von umstürzendem Baum verletzt

Eine 28-Jährige war mit ihrem Hund spazieren, als plötzlich ein Baum hinter ihr umstürzte. Sie konnte nicht mehr rechtzeitig ausweichen und wurde im Bereich des unteren Rückenbereiches getroffen und zu Boden gestoßen. Sie wurde vom Notarzt an der Unfallstelle erstversorgt und ins BKH eingeliefert. Die FF Buch war mit vier Fahrzeugen und 25 Mann im Einsatz.